

Hallo!

Ich bin Ava Smitmans, bildende Künstlerin, und starte im Frühjahr 2022 ein Kunst-Projekt zur Tübinger Weststadt!

Seit vielen Jahren arbeite ich deutschlandweit zum Thema Stadt. Ich halte in meinen Projekten Übersehenes, Alltäglichkeiten, Umbrüche, Sich Reibendes in Bildern fest.

In Tübingens Weststadt, einem Stadtteil, in dem in nächster Zeit größere städtebauliche Veränderungen passieren, **werde ich fotografieren, skizzieren und Motive im Atelier vor Ort in Malereien und Zeichnungen umsetzen.**

Dabei möchte ich mit Ihnen/Euch, den Menschen der Weststadt, ins Gespräch kommen. Wir können uns beispielsweise über meine Bilder austauschen, wie sie gemacht werden, oder wie sie auf Sie/Euch wirken, Sie können mir Geschichten zu den Motiven erzählen, oder Ihr könnt mir Ecken zeigen, die ich malen oder zeichnen soll.

Spannend finde ich, welche Ecken in der Weststadt Euch/Ihnen besonders gut gefallen, und welche weniger. Mit diesen möchte ich mich dann jeweils extra beschäftigen und mit Ihnen und Euch auch überlegen, was denn eigentlich eine Ecke schön oder hässlich macht. Ich möchte **Stadtteilführungen** anbieten, bei denen ich zu von mir ausgewählten und ins Bild umgesetzten Motiven in natura führe, und wir darüber ins Gespräch kommen können.

Außerdem veranstalte ich **Mal- und Zeichenworkshops:**

Wir ziehen gemeinsam mit dem Skizzen- oder Malblock los, um Ecken in der Weststadt bildnerisch festzuhalten. Beim Malen/Zeichnen nimmt man die eigene Umgebung nochmal neu und intensiver wahr. Auch hier möchte ich Euch/Sie fragen, welche Ecken Ihr/Sie schön oder hässlich findet und mit Euch/Ihnen überlegen, wie man dieses Empfinden ins Bild umsetzen könnte.

Solche Angebote können auch von **Gruppen oder Institutionen** in Anspruch genommen werden, z.B. Jugendtreffs und Schulen, ansässigen Vereinen, Initiativen oder Firmen, aber auch politischen EntscheidungsträgerInnen wie z.B. StadtplanerInnen, als eine besondere Form, sich mit dem Viertel zu beschäftigen, in dem man lebt, arbeitet, oder für das man plant.

Denn der künstlerische Blick kann überraschende neue Horizonte eröffnen.

Wo findet das Projekt „Weststadt-Entdeckungen“ von Ava Smitmans statt?

Im Schleifmühlweg 84 (auf dem ehemaligen Zoo-Gelände) hat der Verein „Ort für Kunst e.V.“ in Kooperation mit der Initiative „Lebenskunst“ das „Kunstlaboratorium Weststadt“ initiiert:

Auf dem Platz stehen für einen begrenzten Zeitraum 2 Bauwägen und 2 Container, in denen Künstlerinnen und Künstler verschiedene Projekte umsetzen können und dabei mit den Menschen der Weststadt in Kontakt kommen möchten. So möchte das „Kunstlaboratorium“ eine kulturelle Anlaufstelle für den Stadtteil sein und ein Experimentierfeld, um den dortigen Wandlungsprozess kreativ zu begleiten und mitzugestalten.

In einem der Container richte ich mein Atelier auf Zeit ein. Hier arbeite ich an meinen Bildern, man kann die Bilder dort anschauen, mir bei der Arbeit über die Schulter gucken, und hier starten meist auch die von mir angebotenen Touren und Workshops.

Nach Absprache kann ein Workshop gerne auch in anderen Räumlichkeiten starten, wenn es z.B. um einen rollstuhlgerechten Zugang geht (der leider momentan im Container nicht gegeben ist) oder um eine größere Teilnehmerszahl.

Wie kann ich an einem Workshop oder an einer Stadtteiltour teilnehmen?

Am Eingang des Kunstlaboratoriums werden aktuelle Infos zu den Projekten ausgehängt, auch Termine meines Projektes und die Öffnungszeiten meines Container-Ateliers.

Außerdem gibt's Informationen auf den Homepages www.ort-fuer-kunst.de und www.atelier-ava-smitmans.de

Wenn Sie Interesse an einem Workshop, einer Tour oder einem Atelierbesuch mit Ihrer Gruppe oder Institution haben, rufen Sie mich gerne an unter: 0176-63073315. Dann können wir Termine und Weiteres besprechen.

Kostet das etwas?

Workshops, Touren und Atelierbesuche sind in der Regel kostenlos. Ich freue mich aber über Spenden.

Die Projekte „Kunstlaboratorium Weststadt“ und „Weststadt-Entdeckungen“ werden gefördert von der Stadt Tübingen.

Wann findet das Projekt statt?

Frühjahr bis Herbst 2022

